

5

Menschenhandel und Ausbeutung

Der Nationale Überweisungsmechanismus



Die Erstanhörung oder "kleines Interview" findet in der Regel unmittelbar nach Ihrer Ankunft in Großbritannien statt. Manchmal wird es direkt am Tag Ihrer Ankunft durchgeführt. Wahrscheinlich fühlen Sie sich dann müde und gestresst. Viele Menschen haben keine Gelegenheit, vor dem Interview mit einem Anwalt zu sprechen. Bereiten Sie sich vor. Falls Sie sich schlecht fühlen und das Interview nicht durchführen können, sagen Sie das zu Beginn.

Während des kleinen Interviews werden Sie gefragt, ob Sie "von Ausbeutung betroffen" sind. **Es ist sehr wichtig, dass Sie dem Interviewer in der Erstanhörung über alle Formen von Ausbeutung berichten, die Sie erlebt haben.**



Was bedeutet es, "von Ausbeutung betroffen" zu sein?

Ausbeutung ist, wenn jemand Sie zur eigenen persönlichen Bereicherung ausnutzt.

Ausbeutung ist zum Beispiel:

- wenn jemand Sie zwingt, gegen Ihren Willen Sex zu haben
- wenn jemand Sie zwingt, unbezahlt oder für einen unfairen Lohn zu arbeiten, z. B. auf einem Bauernhof, in einer Fabrik oder einem Haushalt
- wenn jemand Sie zwingt, etwas Illegales zu tun, z. B. Drogen zu transportieren
- wenn Sie bei der Reise von einer Person begleitet wurden und dabei nicht frei handeln oder die Reise abbrechen konnten
- wenn jemand Ihnen droht, Sie anzuzeigen, wenn Sie nicht das tun, was diese Person sagt
- wenn jemand Ihren Pass weggenommen hat, damit Sie diese Person nicht verlassen



Dem Interviewer über die Ausbeutung berichten

Wenn der Interviewer Sie fragt, ob Sie von Ausbeutung betroffen sind, sollten Sie über alle Situationen vor oder während Ihrer Reise berichten, in denen Sie ausgebeutet wurden. Diese Frage wird nur ein Mal gestellt, **deshalb ist es wichtig, so viele Informationen wie möglich zu geben.**

Beantworten Sie bei Ihrem Bericht die folgenden Fragen:

- Was ist Ihnen passiert und wie haben Sie sich dabei gefühlt?
- Wer war noch beteiligt?
- Wo waren Sie, als es passiert ist?
- Wie lange dauerte es an?



Warum ist es wichtig, dem Interviewer darüber zu berichten, dass Sie von Ausbeutung betroffen sind?

Es ist wichtig, dass Sie dem Interviewer so bald wie möglich berichten, dass Sie von Ausbeutung betroffen sind. Diese Information kann Ihnen helfen, zu erklären, warum Sie in Großbritannien Asyl beantragen wollen.

Wenn der Interviewer denkt, dass Ihre Erfahrungen unter "Menschenhandel" fallen, wird er Sie an den **Nationalen Überweisungsmechanismus** weiterleiten. Informationen dazu finden Sie auf der Rückseite dieses Blattes.



Kann ich als Betroffener von Ausbeutung inhaftiert werden, auch wenn ich dem Interviewer davon berichte?

Auch wenn Sie dem Interviewer davon berichten, dass Sie von Ausbeutung betroffen sind, können Sie in Haft genommen werden.

Falls Sie in Haft genommen werden, ist es sehr wichtig, dass Sie den Zuständigen in der Haftanstalt darüber berichten, dass Sie von Ausbeutung betroffen sind. Versuchen Sie auch, baldmöglichst mit einem Anwalt zu sprechen, denn aufgrund der Ausbeutung sind Sie möglicherweise besonders schutzbedürftig.

5

Menschenhandel und Ausbeutung

Der Nationale Überweisungsmechanismus



Die Asylbeantragung über den Nationalen Überweisungsmechanismus (National Referral Mechanism, NRM) ist ein separates Verfahren zur Erlangung eines Einwanderungsstatus in Großbritannien als Asylsuchender. Menschen, die von moderner Sklaverei oder Menschenhandel betroffen sind, können gleichzeitig ein Verfahren über den NRM und ein Asylverfahren betreiben – doch es sind unterschiedliche Verfahren.

**Was ist der Nationale Überweisungsmechanismus?**

Der Nationale Überweisungsmechanismus (National Referral Mechanism, kurz NRM) ist in Großbritannien ein Hilfsinstrument für mögliche Opfer von Menschenhandel.

Sie sind möglicherweise Opfer von **Menschenhandel**, wenn

- jemand Ihnen geholfen oder Sie gezwungen hat, von einem Ort an einen anderen zu ziehen
- diese Person Sie dabei kontrolliert, Ihnen z. B. gedroht hat, Sie zu verletzen, wenn Sie nicht das tun, was sie wollte
- diese Person, die Sie kontrolliert, Sie ausbeutet oder ausbeuten will.

**Wie werde ich an den NRM überwiesen?**

Sie können sich nicht selbst an den NRM überweisen. Das muss durch einen sogenannten "Ersthelfer" geschehen. Das können die Polizei sein, lokale Behörden oder die Salvation Army, eine Wohltätigkeitsorganisation.

Wenn Sie dem Interviewer berichten, dass Sie von Ausbeutung betroffen sind, sollte dieser sich an einen Ersthelfer wenden und ihn darum bitten, Sie an den NRM weiterzuleiten. **Wenn der Interviewer Sie nicht an den NRM überweist, sollten Sie baldmöglichst Ihren Fallbetreuer darüber informieren** und ihn darum bitten, einen Ersthelfer zu kontaktieren.

**Sind mein Fall beim NRM und mein Asylantrag dasselbe?**

Ihr Asylantrag und Ihr Fall beim NRM sind unterschiedliche Verfahren. Das bedeutet, dass Sie nicht automatisch Asyl bekommen, wenn über Ihren Fall beim NRM positiv entschieden wird.

Eine positive NRM-Entscheidung kann jedoch als Nachweis zur Unterstützung Ihres Asylantrags dienen, insbesondere wenn die Ausbeutung, die Sie erfahren haben, einer der Gründe ist, warum Sie ihr Heimatland verlassen und nach Großbritannien gereist sind.

Wie sieht das Verfahren beim NRM aus?